

Keine Kostenabgrenzung bei Gewerbe- und Wohnnutzung

Beigesteuert von
Samstag, 30. November 2002

Bei der Abrechnung von Gebäuden, die teils als Gewerbe, teils als Wohnraum genutzt werden, hat der Mieter geringfügige Verschiebungen bei den Kosten hinzunehmen. Der Vermieter schuldet insoweit keine mathematische exakte Kostenabgrenzung. (LG Braunschweig, Urteil vom 05.11.2002, 6 S 62/02, ZMR 2003, 114)